

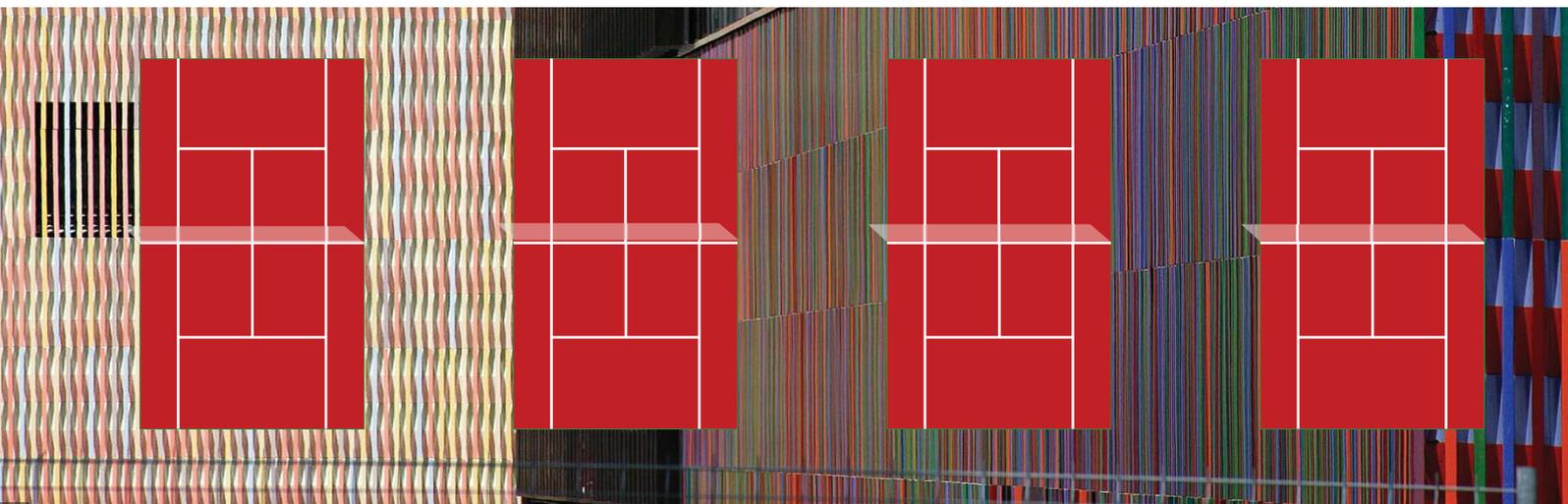
18. HoTeGo German Open 2010



ASV München e.V.



München 29.07. - 01.08.2010





Dr. med. Haury & Dr. med. Styra

Nymphenburger Str. 1

80335 München

Telefon: (0 89) 52 13 10

Fax: (0 89) 5 42 85 25

www.orthopaedie-stiglmaierplatz.de

Bevorzugte Terminvergabe für "ASV`ler" und Anhang / Freundeskreis unter (0 89) 5 23 23 38
Bitte unbedingt Stichwort "Hockey" oder "ASV" angeben

• Orthopädie • Sportmedizin • Chirotherapie • Akupunktur
• Osteopathie • ambulante + stationäre Operationen

IHRE PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE UND OSTEOPATHIE IN ISMANING

Physiotherapie am Gleissenbach

Katrin Styra

Gleissenweg 1a

(Eingang Mühlenstraße)

85737 Ismaning

Tel. 089/96 048 888

- Krankengymnastik
- Lymphdrainage
- Mc Kenzie / Manuelle Therapie
- Krankengymnastik am Gerät
- Medizinische Trainingstherapie
- Shiatsu

Auch Fitnessstraining am Gerät
zur Trainingsergänzung (oder
Winterüberbrückung) möglich!

Alle Kassen

089/96 048 888

Inhalt



- 4..... Grußwort des Präsidenten des DTB
- 7..... Grußwort des Bürgermeisters der Gemeinde Ismaning
- 8..... Grußwort des ASV-Vorstands
- 10..... ASV München - Wolpertinger Dabblers
- 13..... Programm
- 14..... Spielplan
- 16..... Wanderung Partnachklamm
- 18..... Kulturprogramm München
- 20..... Bully-Bären - Köln
- 21..... Knöngels - Krefeld
- 22..... Pigeons - Hamburg
- 25..... Pitchers - Essen
- 26..... Schwabenpfeile - Stuttgart
- 29..... Stichlinge - Hamburg
- 30..... Triple Talent Team - Düsseldorf
- 32..... Die Geschichte des ASV
- 38..... Ergebnistableau
- 41..... Spielregeln und Wertungsmodus
- 43..... Organisation
- 44..... Adressen
- 46..... Danke
- 47..... Impressum



H O

T E

G O



Präsident des Deutschen Tennis Bundes

Grußwort

Dr. Georg Frhr. von Waldenfels

Ebenso wie alle großen und kleinen Tennisturniere in Deutschland leben auch die HoTeGo German Open vom Engagement der Organisatoren sowie von den vielen helfenden Händen im Hintergrund. Stellvertretend für alle, die in diesem Jahr für das Gelingen der Veranstaltung sorgen, möchte ich an dieser Stelle Thomas Steffani und Jan Wrede danken, die bei den 18. HoTeGo German Open in München für die Gesamtorganisation verantwortlich sind. Neben einem reibungslosen Ablauf wollen die beiden außerdem dafür sorgen, dass sich die gastgebenden Wolpertinger Dabblers in diesem Jahr zum ersten Mal in die lange Siegerliste eintragen. Sie werden es mir als Münchner nachsehen, wenn ich ihrem Team hierbei alles Gute wünsche.

Ich bin mir sicher, dass Sie auch in diesem Jahr wieder ein ereignisreiches und geselliges Wochenende erleben werden und wünsche Ihnen im Namen des Deutschen Tennis Bundes unterhaltsame Turniertage, ebenso spannende wie faire Wettkämpfe und viel Spaß bei den 18. HoTeGo German Open in München.

Liebe Tennis-, Hockey- und Golfreunde!

Im Namen des Präsidiums des Deutschen Tennis Bundes begrüße ich Sie ganz herzlich zur 18. Auflage der HoTeGo German Open in München.

Ein Wettkampf, zwei Tage, drei Sportarten: Mit dieser Idee hat Erno Mahler vor vielen Jahren ein einzigartiges Event aus der Taufe gehoben, das anders als Hockey, Tennis oder Golf zwar nicht im Fokus der sportinteressierten Öffentlichkeit steht, dafür aber jedes Jahr ein Highlight im Kalender der acht teil-

nehmenden Teams ist.

Als leidenschaftlicher Tennis- und Golfspieler kann ich die Faszination dieser besonderen Veranstaltung sehr gut nachempfinden, bei der neben sportlichen Ambitionen vor allem die Begegnung und das Miteinander im Vordergrund stehen. Bedauerlich ist nur, dass mir letztlich die nötige Hockey-Erfahrung fehlt, um mich den Wolpertinger Dabblers aus meiner Heimat München anzuschließen und an den HoTeGo German Open teilzunehmen.

*Dr. Georg Frhr. von Waldenfels
Präsident des Deutschen Tennis Bundes*

Dr. Wolff-Forschung entwickelt CCS
für länger glänzende
Haarfarben



WELTNEUHEIT

DR KURT WOLFF

ALCINA
BALANCE KOSMETIK



See the Future Now

Concentric Solutions ist eine führende Beratungsgesellschaft für betriebswirtschaftliche Lösungskonzepte im Umfeld der Konsolidierung, der Planung, des Berichtswesens (Industrie spezifische Dashboard-Lösungen) und Business Intelligence der Mittelstands- und Konzern Anforderungen.

Unser mehrfach durch Hersteller ausgezeichnetes Team für Business Intelligence and Corporate Performance Management Projekte, fast systematisch die Vielzahl von Informationen zusammen, strukturiert diese in einer integrierten Umgebung, um eine zentrale Berichtsumgebung sicher stellen zu können. Diese Lösungskonzepte helfen eine einheitliche Strategie durch zu setzen, die Ihre operativen Prozesse harmonisieren und verkürzen.

Das Management erhält auf diesem Wege die Sicherheit, über alle Organisationseinheiten eine einheitliche Datenbasis zu erhalten („one version of the truth“).

Concentric Solutions ist Oracle Certified Partner. Weitere Partnerschaften im beschriebenen Umfeld bestehen zu Tagetik Consulting und Adaptive Planning. Als bevorzugter Implementierungspartner der wesentlichen Anbieter von Standardlösungen, bietet wir Ihnen umfassende und kompetente Beratung, um den Prozess zur Erstellung von Konzernabschluss und Reporting unter Anwendung unterschiedlichster, Ihren Ansprüchen entsprechenden Komponente zu optimieren.



concentric solutions

Alexander von Keller
Director

concentric solutions GmbH
Zenettistrasse 2
D-80337 München
Germany

m: +49 (0)172 261 09 71
t: +49 (0)89 72 99 774
f: +49 (0)89 72 99 776
e: avkeller@concentricsolutions.de
w: www.concentricsolutions.de



Erster Bürgermeister Gemeinde Ismaning

Grußwort

Michael Sedlmair

Verein, der sich großer Beliebtheit erfreut, doch sehr verbunden. Besonders erfreulich und immer wieder hervorzuheben ist der hohe Anteil von Kindern und Jugendlichen im Verein, denn gerade die Kinder- und Jugendarbeit liegt der Gemeinde sehr am Herzen und wird auch gerne unterstützt.

Anlässlich dieses besonderen Vereinsjubiläums darf ich Allen, den Aktiven, den Organisatoren, den Trainern und der Vorstandschaft für ihr Engagements danken und dem Akademischen Sportverein namens der Gemeinde Ismaning, des Gemeinderats und persönlich weiterhin gute sportliche Erfolge wünschen, damit den Vereinsmitgliedern und allen Beteiligten die Freude am Sport und damit der Gemeinschaft erhalten bleiben.

Michael Sedlmair
Erster Bürgermeister

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,

zum 100-jährigen Bestehen des Akademischen Sportvereins, darf ich namens der Gemeinde Ismaning und persönlich herzlich gratulieren!

1910 in Dresden gegründet, blickt der Akademische Sportverein auf eine ereignisreiche Geschichte zurück; die Teilung Deutschlands brachte es mit sich, dass der Verein 1952 in München als Nachfolgeverein fortgeführt wurde.

Wir in München waren räumlich von der Teilung Deutschlands

doch weiter entfernt, konnten mit der „Neugründung“ letztlich vielen Mitgliedern eine neue Heimat bieten und es ist schön, dass in all den Jahrzehnten die Wurzeln nicht vergessen wurden; jetzt, zwei Jahrzehnte nach der Deutschen Einigung, umfasst die Vereinsgeschichte einen Teil der Geschichte unseres Volkes.

Der Akademische Sportverein München gehört, auch wenn er die postalische Adresse Unterföhring führt, zur Gemeinde Ismaning und wir Ismaninger fühlen uns mit dem



Erster Vorstand des ASV München

Grußwort

Rainer Mittelstrass

Liebe HOTEGO Freunde,

vor acht Jahren durften wir Euch hier in München, beim ASV, schon einmal begrüßen. Sie sind verdammt schnell rumgegangen, die acht Jahre.

Ich freue mich, Euch alle dieses Jahr, auf unserer schönen Clubanlage in Unterföhring für eine erneute Auflage von HOTEGO willkommen zu heißen. Nur wenige Dinge in unserer heutigen Gesellschaft sind so beständig wie der Zusammenhalt der HOTEGO-Freunde. Dies kann nur funktionieren wenn Jahr für Jahr

neue Freunde hinzukommen, die sich von dem HOTEGO-Virus infizieren lassen und das Gedankengut von HOTEGO weitertragen.

Jedes einzelne HOTEGO-Zusammentreffen ist immer ein ganz besonderes Erlebnis, was nur durch die herzliche Gastfreundschaft der einzelnen Teams möglich ist. Nach jedem Turnier kommt man mächtig ins grübeln, wie man ähnliches hinkommt. Ich denke aber, alleine der ernsthafte Versuch ist schon ausreichend genug, um ein gelungenes

HOTEGO-Turnierwochenende zu gestalten.

Wir Wolperdinger Dabblers sind dabei, unseren ernsthaften zweiten Versuch zu realisieren und hoffen auf ein frohes gemeinsames Zusammentreffen, was ja bekanntermaßen ausschließlich dazu dient, mit unseren betagten Knochen hinter den drei kleinen weißen und gelben Bällen her zu jagen und dabei die Klasse von einst aufblitzen zu lassen.

Um die Vorfreude auf die Wettkämpfe zu steigern, haben wir einen Ausflug in unsere phantastische bayerische Gebirgswelt geplant. Mit der Partnachklamm zeigen wir Euch ein ganz besonderes Naturschauspiel, und werden dort ohne Wettkampfhintergrund einen schönen und entspannten Urlaubstag verbringen.

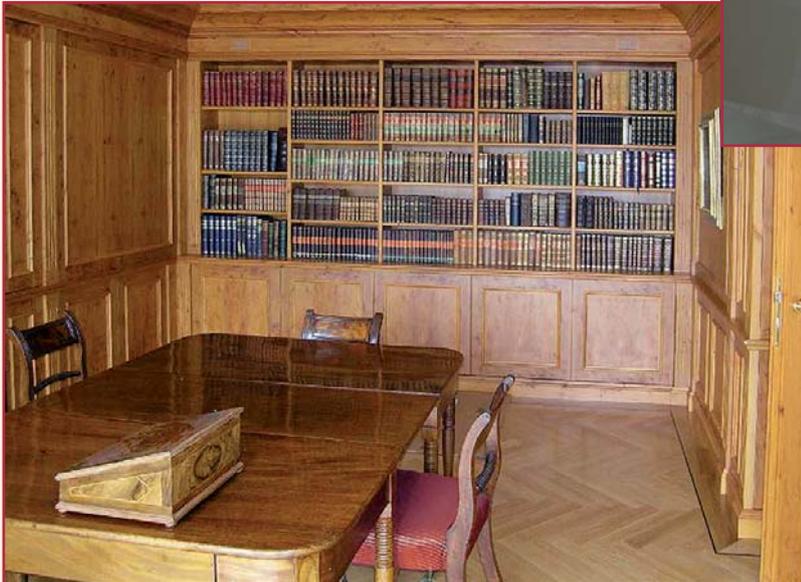
Ich wünsche uns allen ein schönes HOTEGO-Wochenende mit vielen schönen Erlebnissen und vor allem ohne Verletzungen.

Ich heiße Euch alle herzlich willkommen im ASV München, der vor nunmehr 100 Jahren seinen Ursprung in Dresden hatte und sein Jubiläum ein Wochenende vor dem HOTEGO-Turnier feiern durfte. Die Wolperdinger Dabblers sind also, was das Feiern betrifft, schon warmgelaufen.

*Rainer Mittelstrass
Erster Vorstand, ASV München*

KUFFNER

innenausbau ■ postforming ■ parkett



Schreinerei Kuffner
Inh. Rainer Mittelstrass
Korbinianstraße 4 - 6
85386 Eching

Tel: 089/45 20 55 8-0
Fax: 089/45 20 55 8-20
info@schreinerei-kuffner.de
www.schreinerei-kuffner.de





ASV München

HoTeGo 2010

Wolpertinger Dabblers

Grüß Gott in München.

Wir freuen uns sehr, Euch im Namen des ASV zum HoTeGo München 2010 herzlich willkommen zu heißen.

Mit HoTeGo 2010 erlebt der ASV nun sein zweites Festwochenende in Folge. Vor einer Woche feierten wir unser 100-jähriges Jubiläum und gedachten der Gründung des ASV in Dresden im Jahre 1910. Für die 100 Jahr Feier wurde mit viel Mühe eine Clubchronik erstellt, aus der wir für diese Zeitschrift das ein oder andere Stück übernommen haben. Wir hoffen, Ihr findet Freude daran.

2010 ist es nach 2002 nun das zweite Mal, dass die HoTeGo-Familie nach München kommt.

Wie war es beim HoTeGo 2002?

Die Euro-Münzen waren noch alle frisch und wir mussten noch dauernd umrechnen. Der DAX stand, nach dem Crash der New Economy,

bei 3712 Punkten und Schröder stellte die Weichen für die Agenda 2010. Borussia Dortmund ist Deutscher Meister, die Bayern hinter Leverkusen nur Dritter. Nach starken, kalten Schauern lachte am Freitag, 02. August das erste Mal seit Wochen wieder die Sonne. Diese blieb uns wenigstens bis Samstag Abend erhalten. Am Sonntag gab es bei viel Regen nur noch ein Kurzprogramm. Gewonnen haben damals – dem Alter geschuldet – die Bully-Bären.

Auch 2002 war für den ASV ein großes Jahr. Damals wurde zum HoTeGo Turnier unser Kunstrasen eingeweiht. Damit begann der, durch den Zusammenschluss mit der Hockeyabteilung der Turnerschaft Jahn 2001 eingeleitete, Paradigmenwechsel Fahrt aufzunehmen. Vor dem Zusammenschluss waren wir noch immer ein von den studentischen Wurzeln in Dresden

geprägter Club, mit vielen studentischen Mitgliedern, die München und damit leider auch uns, oftmals nach Abschluss des Studiums wieder verließen. Zwar bleiben uns viele dieser „Ehemaligen“ eng verbunden, aber bei den sportlichen Leistungen fehlte doch manchmal die Kontinuität. Legendar war allenfalls die Qualität der Feste. Die Jugendabteilung bestand vor dem Zusammenschluss aus gerade mal 60 Kindern und Jugendlichen, entsprechend war die Qualität der Jugendförderung (vielleicht ist auch das sportliche Abschneiden der Wolpertinger Dabblers beim HoTeGo in der Vergangenheit vor dem Hintergrund dieser Historie zu sehen).

Seit 2002 hat sich vieles getan (wobei wir entgegen dem allgemeinen Trend an dieser Stelle nicht von Crash, DAX, Euro, Double und Champions League Finale sprechen wollen). Der ASV ist zwar im Vergleich zu unseren Gästen beim HoTeGo noch immer ein kleiner Verein, aber mit 650 Mitgliedern sind wir jetzt fast drei Mal so groß wie vor dem Zusammenschluss. Von den 650 Mitgliedern sind 300 Kinder und Jugendliche. Damit sind wir zum drittgrößten bayerischen Hockeyjugendverein herangewachsen und gehören zu den Top 20 Jugendabteilungen in Deutschland. Der 2002 mit dem HoTeGo Turnier eingeweihte Kunstrasenplatz ist jeden Tag völlig ausgebucht und wird dem Bedarf nicht mehr gerecht, so dass wir daran arbeiten, den Traum von einem 2. Kunstrasenplatz zu verwirklichen.

Diese Entwicklung beginnt auch sportlich Früchte zu tragen: Wir sind von der Vielzahl von DHB-Wimpeln, die bei einigen von Euch im Clubhaus hängen, zwar noch Welten entfernt, aber 2009 haben wir unsere erste bayerische Meisterschaft geholt und – mit freundlichen Grüßen an die anderen Clubs in Bayern – eins ist sicher: Es werden nicht noch einmal acht Jahre vergehen, bevor der zweite Wimpel hängt.

*Arndt Althaus**Dirk Althaus**Sven Fritsche**Knut Grape**Sebastian Greinacher**Daniel Groos**Jörg Peter Höppner**Georg Jacoby*

Das Team

Wolpertinger Dabblers*Jörg Mittelstrass**Rainer Mittelstrass**Christoph Nowotny**Martin Schippan**Melchior Seyfarth**Thomas Steffani**Frank Styra**Ralf Tapphorn**Christian Weeg**Oliver Weeg**Thomas Wiedemann**Jan Wrede*

Was bedeutet all dies für HoTeGo? Vor acht Jahren servierte die 1. Damenmannschaft den Hauptgang, das kann dieses Jahr schon die weibliche Jugend A (die Höflichkeit verbietet es, diese Entwicklung näher zu kommentieren). Aus einem neuen Pool von Talenten schöpfend, werden wir die sportlichen Leistungen der Wolpertinger Dabblers erheblich verbessern (die

zynischen Zungen im Team stellen allerdings gleich die Frage, ob die heutige Generation dies denn noch erleben wird???) und Ihr kommt als erste Gäste in den Genuss, Euch die Hockeyspiele, von der 2010 neu gebauten und gerade eingeweihten Terrasse anschauen zu dürfen!

Seit 2002 haben wir sieben unvergessliche HoTeGo Turniere feiern

dürfen. Dafür danken wir Euch an dieser Stelle noch einmal herzlich. Wir hoffen für Euch (und uns), dass sich HoTeGo München 2010 nahtlos in diese Reihe eingliedern wird.

Wir wünschen Euch ein traumhaftes, zünftiges Wochenende in München.

Eure Wolpertinger Dabblers



Bewegung aktiv erleben

Ergänzende bilanzierte Diät

orthomol **arthro plus**



Die ernährungsmedizinische Arthrotherapie

- Synergistische Knorpelbausteine und gelenkaktive Mikronährstoffe
- Mit 50 mg Hyaluronsäure
- Ernährungsmedizinischer Beitrag zur Schmerzlinderung und Stabilisierung der Knorpelstruktur



Darreichungsform

Orthomol Arthro plus® ist ein diätetisches Lebensmittel für besondere medizinische Zwecke (bilanzierte Diät).
Orthomol Arthro plus® zur diätetischen Behandlung von arthrotischen Gelenkveränderungen. www.orthomol.de

Programmübersicht

Donnerstag, 29. Juli 2010

12.30 Uhr	Abfahrt am Hotel nach Garmisch
14.00 Uhr	Beginn Wanderung Partnachklamm
15.00 Uhr	Kaffee und Kuchen
17.00 Uhr	Brotzeit
19.00 Uhr	Wanderung zurück
20.00 Uhr	Rückfahrt
21.30 Uhr	Ankunft Hotel

Freitag, 30. Juli 2010

11.00 Uhr	Kanonenstart und Tee-Off, Hotego in Eichenried / "Amateure" in Aschheim
16.30 Uhr	Shuttle-Service zum ASV
18.00 Uhr	Grillen im ASV
21.00 Uhr	Mannschaftsführersitzung
23.00 Uhr	Nachtschmaus

Samstag, 31. Juli 2010

ab 08.00 Uhr	Shuttle-Service
09.00 Uhr bis 18.45	Hockey und Tennis laut Spielplan
10.00 Uhr - 13.00 Uhr	Rahmenprogramm
20.00 Uhr	Abendessen im ASV

Sonntag, 01. August 2010

ab 08.00 Uhr	Shuttle-Service vom Hotel zur Hockeyanlage
09.00 Uhr - 12.00 Uhr	Hockeyturnier
13.00 Uhr	Siegerehrung
ab 14.00 Uhr	Abreise, nach Absprache Shuttle-Service zum Flughafen oder Bahnhof

Spielplan HoTeGo 2010

Pigeons	Gruppe I (Hockey)
Knöngels	
Wolpertinger Dabblers	
Bully Bären	
Triple Talent Team	Gruppe II (Hockey)
Stichlinge	
Pitchers	
Schwabenpfeile	



H O

T E

G O

H o c k e y

Spieldauer: 1 x 30 Minuten

* Mannschaft mit der entsprechenden Platzierung in der anderen Gruppe (z.B. wenn D Gruppendritter in der Gruppe I ist, spielt D um 9.00 Uhr gegen den Gruppendritten der Gruppe II etc.).

T e n n i s

Bis zu zehn Minuten einspielen, dann langer Satz bis neun mit Tie Break (jedenfalls Spielende zur vollen Stunde). Ein zur vollen Stunde begonnenes Spiel wird abgebrochen.

G o l f

Eichenried/Chapmanvierer

Freitag, 30.07.2010

Kanonenstart 11:00 Uhr

Aschheim/Amateurgolf

Freitag, 30.07.2010

Startzeiten ab 11:00 Uhr



		Tennis								Hockey						
		Platz 1		Platz 2		Platz 3		Platz 4		Platz 1						
Samstag										Samstag						
09:00	Schw1	-	Sti1	Sti2	-	Wol2	Schw2	-	Pig2	Pig4	-	Schw4	09:00	Knö	-	Bul
													09:15			
													09:30			
													09:45	TTT	-	Pit
10:00	Pig1	-	Wol1	Pig5	-	Wol5	Knö3	-	Bul3	Pig4	-	Bul4	10:00			
													10:15			
													10:30	Sti	-	Schw
													10:45			
11:00	TTT1	-	Pit1	TTT2	-	Pit2	Wol3	-	Pit3	Pit4	-	TTT4	11:00			
													11:15	Pig	-	Knö
													11:30			
													11:45			
12:00	TTT1	-	Sti1	TTT3	-	Sti3	TTT5	-	Sti5	Sti4	-	TTT4	12:00	Wol	-	Bul
													12:15			
													12:30			
													12:45	Pit	-	Schw
13:00	Wol1	-	Bul1	Wol4	-	Knö4	Pig3	-	Knö3	Knö5	-	Pig5	13:00			
													13:15			
													13:30	TTT	-	Sti
													13:45			
14:00	Knö1	-	Schw1	Knö2	-	Bul2	Schw3	-	Bul3	Schw5	-	Bul5	14:00			
													14:15	Pig	-	Wol
													14:30			
													14:45			
15:00	Knö1	-	Bul1	Wol2	-	Bul2	Wol4	-	Bul4	Knö5	-	Bul5	15:00	Sti	-	Pit
													15:15			
													15:30			
													15:45	TTT	-	Schw
16:00	Pig1	-	Pit1	Sti2	-	Pit2	Sti3	-	Pit3	Pit5	-	Sti5	16:00			
													16:15			
													16:30	Knö	-	Wol
													16:45			
17:00	Schw5	-	TTT5	Schw2	-	TTT2	Schw3	-	TTT3	Schw4	-	Sti4	17:00			
													17:15	Pig	-	Bul
													17:30			
													17:45			
18:00				Knö4	-	Pit4	Pit5	-	Wol5				18:00			
	Pig3	-	Wol3							Pig2	-	Knö2	18:15			
													18:30			
													18:45			
19:00													19:00			
													19:15			

Sonntag										Sonntag			
09:00										09:00	Bul	-	Gr. II*
09:45										09:45	Wol	-	Gr. II*
10:30										10:30	Knö	-	Gr. II*
11:15										11:15	Pig	-	Gr. II*

Die Partnachklamm

Ein einmaliges Naturschauspiel

Die 1912 zum Naturdenkmal erklärte Partnachklamm mit ihren wilden Wasserfällen, Stromschnellen und Gumpen zieht dich in ihren Bann. Konnte man sich früher nur unter Lebensgefahr der Partnach nähern, stehen dir heute gleich zwei sichere Wege offen. Bist du schwindelfrei, bietet eine eiserne Brücke faszinierende Perspektiven aus fast 70 Metern Höhe. Sehr viel dichter am Wasser liegt der bequeme Weg, der früher von Holzarbeitern, Forstleuten und Jägern genutzt wurde. Von hier aus sind die tosenden Wasser zum Greifen nah.

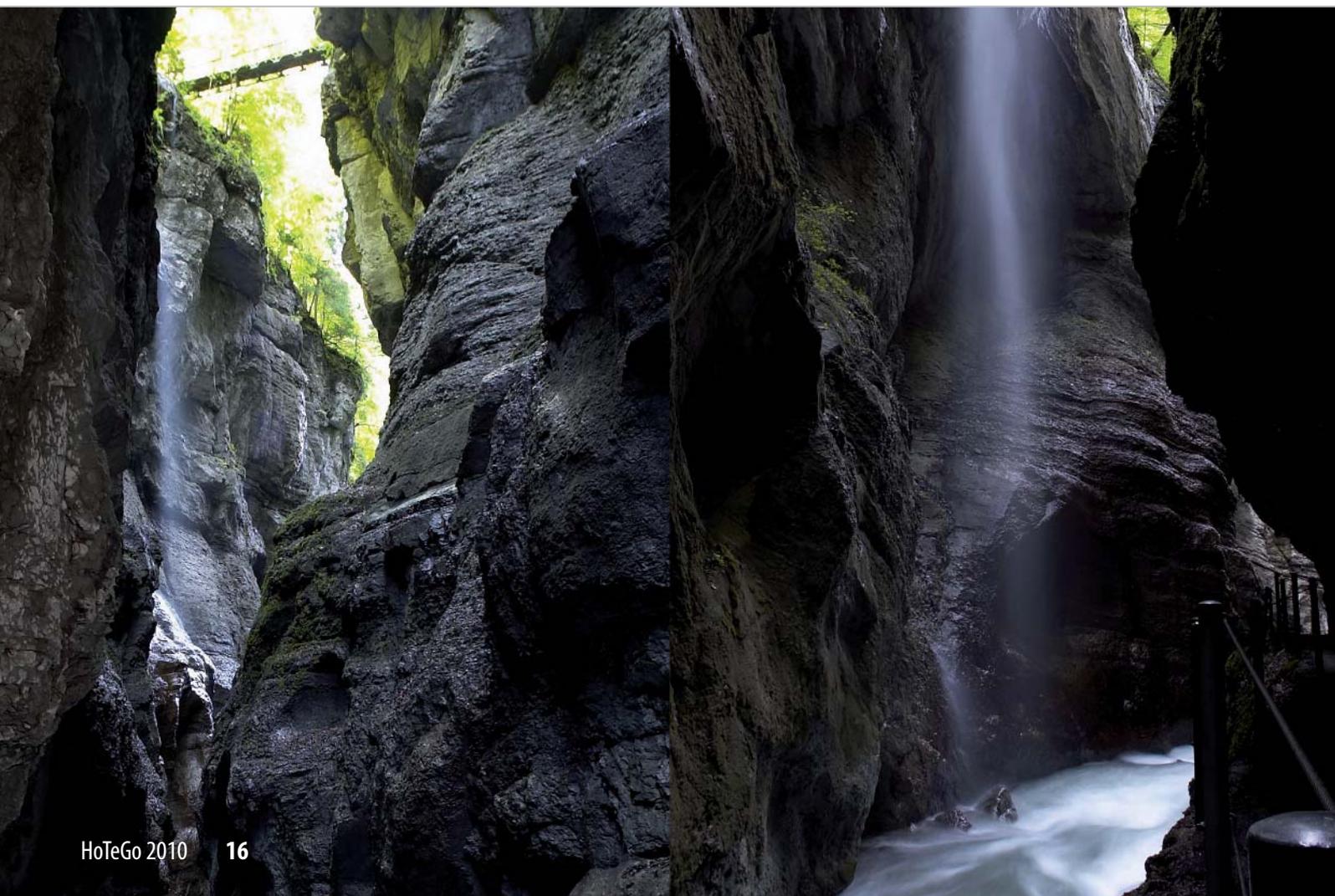
Die Partnachklamm entspringt im Reintalanger und ist der natürliche Abfluss des Schneeferners, dem Rest eines eiszeitlichen Gletschers auf dem Zugspitzplatt. Vom sog. Partnachursprung, westlich unter

dem Brunntal im hinteren Reintal, führt sie ihr eisiges Wasser durch das romantische, im Norden von den Abstürzen des Blassenkammes, im Süden von den steilen Wänden des Hochwanners und Teufelgrates begrenzte Reintal, das zu den schönsten Hochtälern der Nördlichen Kalkalpen zählt. Eine besondere Sehenswürdigkeit bildet der Partnachfall. Im sogenannten „Steingerümpel“ nimmt die Partnach einen unterirdischen Verlauf.

Die sehenswerte Partnachklamm ist ca. 700 m lang, ihre Wände steigen bis zu 80 m empor. Durch in den Fels gesprengte Stollen und Durchgänge ist sie auch im Winter begehbar, wobei die bizarren Eisgebilde dieser Naturschönheit einen besonderen Reiz geben. Man kann die Klamm über eine 68 m über

dem Fluss gelegene eiserne Brücke überqueren, die 1914 angelegt wurde. Sie verbindet das Hausberggebiet mit dem Wamberg.

Am 01.06.1991 brachen ca. 5.000 m³ Gestein aus einer Felswand am südlichen Ende der Klamm und verklausten die bisherige Wegführung sowie den Wasserverlauf. Glücklicherweise forderte dieser überraschende Felssturz keine Menschenleben. Es entstand ein kleiner, natürlicher Stausee und die Partnach bahnte sich ihren Weg durch die riesigen Felsblöcke. Seit 1992 führt nun ein 108 m langer, in den Fels gesprengter Stollen an den Gesteinsmassen und am Stausee vorbei. Der Stollen wird durch Fenster belichtet, von denen aus man dieses Naturereignis völlig gefahrenlos bestaunen kann.



Sie sind der **Sieger.**

Wir stellen das **Team.**

www.clevis.de



CLEVIS Interim ist der professionelle Anbieter von Spezialisten aus den Bereichen Projektmanagement, Einkauf und Logistik. Aus Unternehmern und Talenten – unseren Mitarbeitern –, formen wir maßgeschneiderte Teams, die Ihre Anliegen verstehen und gemeinsam mit Ihnen lösen. In einer Woche, in einem Monat oder in einem Jahr. Nur der Kunde bestimmt, welchen Grad und welche Qualität der Unterstützung er benötigt.



Mehr Informationen unter
www.blueribbon.de

Oder per E-Mail an
info@blueribbon.de

Kulturprogramm

Stadtrundgang und Sammlung Brandhorst

Stadtrundgang durch die Altstadt

Der Start ist am Fischbrunnen auf dem Marienplatz. Hier befindet sich das alte und neue Rathaus mit dem Glockenspiel, und die Mariensäule. Wir gehen in Richtung Frauenkirche, eines der Wahrzeichen Münchens, weiter geht es zum Promenadenplatz, durch die "5 Höfe" zum Odeonsplatz mit der Feldherrnhalle und der Theatinerkirche. Von hier haben wir einen interessanten Blick über die Ludwigstraße zum Siegestor, bis nach Schwabing. Je nach Lust, Laune und Kondition schauen wir weitere Highlights am Wegesrand auf unserem Spaziergang ins Münchner Museumsareal genauer an.

Vor der Führung machen wir erst mal im Cafe des Brandhorstmuseums eine Pause um dann noch einmal frisch ans Werk zu gehen und in die Sammlung einzutauchen.

KU
LT
UR

Sammlung Brandhorst

Die Sammlung von Udo und Anette Brandhorst mit ihren bedeutenden Werkkomplexen ist seit Mai 2009 in dem faszinierenden, von Sauerbruch Hutton entworfenen Bau der Öffentlichkeit zugänglich. Architektur und Werke werden als prägende kulturelle Standortfaktoren eine weit reichende Ausstrahlung haben. Vor allem aber bieten die Gemälde, Skulpturen und Installationen, ästhetische Erfahrungsmöglichkeiten von ungewöhnlicher Präsenz und Vielfalt, wie kaum eine andere Sammlung privaten Ursprungs in Deutschland.

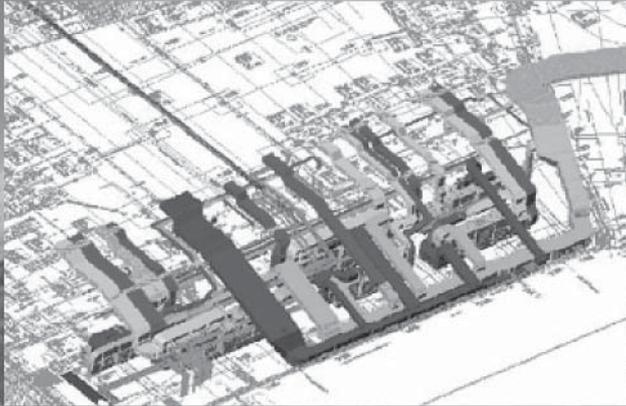
Die Ausstellung zeigt unter Anderem Werke von Cy Twombly, Andy Warhol, Bruce Nauman, Mike Kelley, Robert Gober, Eric Fischl, Damien Hirst, Alex Katz, Jannis Kounellis, Mario Merz, Gerhard Richter, Sigmar Ploke, Katharina Fritsch und Franz West.

Das gesamte Kulturprogramm wird zwischen drei und vier Stunden dauern und Euch hoffentlich einen unvergesslichen Einblick in unser schönes München gewähren.



CAD - Software
für die Haustechnik

Autodesk
Value Added Reseller



C.A.T.S. Vertriebs GmbH S d
Olaf-Lange-Weg 6
D-85221 Dachau
Telefon: +49 (0) 89 340899-20
Telefax: +49 (0) 89 340899-22
web: www.cats-vertrieb.com

Allianz Arena

© HERZOG & DE MEURON

www.tw-muc.de

franz tröstl
architekt

dipl. ing.

bavariaring 26

d-80336 münchen

christian weeg
architekt

dipl. arch. b.a. (hons)

t. +49 89 54830086

f. +49 89 54830088

mail@tw-muc.de

www.tw-muc.de

tw architekten bab

mitglied berufsverband freischaffender architekten und bauingenieure e.v.

Bully-Bären

Marienburg SC, Köln



Liebe Dabblers aus Wolpertingen, die „Alten“ unter uns erinnern sich noch gut an Euer erstes HOTEGO Turnier in München. Beeindruckend war die Herzlichkeit und Freude, mit der wir von Eurer 1. und 2. Damenmannschaft empfangen und bewirtet wurden.

Wie Ihr Euch erinnern könnt, wurden wir damals – vermutlich zum ersten und einzigen Male – Turniersieger dank der Tatsache, dass wir den höchsten Altersdurchschnitt hatten und mit einem „Altersbonus“ die besser platzierten, deutlich jüngeren Stuttgarter auf den zweiten Platz verwiesen haben.

Da der Altersbonus zwischenzeitlich wieder abgeschafft wurde, haben auch wir uns verjüngt und hoffen mit einem guten Mix aus Erfahrung und Frische in den drei Sportarten mithalten zu können.

Das Hauptaugenmerk zur Vorbereitung auf dieses wichtige Event wurde von uns auf folgende vier Punkte fokussiert:

1. Rasches Umschalten von Abwehr auf Angriff
2. Effektiver trockener Torschuss
3. Lange Abschlüsse, präzise Annäherung, aggressives Putten
4. Nur erste Aufschläge, kurzer Crossreturn, Winnervorhandschläge...

Wir kommen also bestens vorbereitet zu Eurem Turnier, nur das Bergwandern stand nicht auf der To-do-Liste, so dass in dieser Sportart von uns keine Bestleistung erwartet werden kann.

Wir freuen uns auf München

Eure Bully-Bären

Das Team

Marc Benninger

Jörn Hillekamp

Florian Hillers

Jo Hürter

Bernd Krükel

Paul Link

Männi Maintzer

Rolf Scheuch

Günter Schlösser

Niki Schmitte

Frank Schneider

Rudi Scholz

Eduard Thelen

Dierk Weber

Helmut Zimmermann

Knöngels

Crefelder HTC



Liebe Wolpertinger Dabblers, liebe HoTeGo-Freunde,

die Knöngels – als letzt jähriger Veranstalter des Turniers rund um die drei kleinen Bälle - freuen sich darauf in diesem Jahr wieder auf weite Reise zu gehen.

Die Vorbereitung auf das HoTeGo ist „ein wenig“ entspannter als im letzten Jahr.

Die spannenden Diskussionen im Vorfeld - Wie sollen wir Heidi Klum auftreten lassen?

Ist es sportlich vertretbar am zweiten Tag an einem Tag Golf und Hockey spielen zu lassen?

Schlufffahrt ja oder nein? Fehlen dieses Jahr, aber das ist auch gut so, da jedes HoTeGo-Turnier somit seinen eigenen Reiz bzw. Flair ausstrahlt.

Mannschaftlich bleiben wir unverändert, was wohl ein Zeichen dafür ist, welchen Stellenwert das HoTeGo grundsätzlich und insbesondere die alljährlichen Veranstaltungen bei den Knöngels haben. Wir freuen uns

darauf vier tolle, sportliche Tage im Süden zu erleben, das ein oder andere Kaltgetränk zu uns zu nehmen und mit vielen alten Freunden und Bekannten gemeinsam zu sporteln und zu feiern.

Besonders gespannt sind wir Nieder rheiner natürlich auf die „Bergtour“ am Donnerstag; kennen wir uns mit Höhenmetern doch nicht ganz so gut aus. Der Hülser Berg – Startbahnhof unserer Dampfzugfahrt vom vergangenen Jahr – ist doch schon unsere höchste Erhebung. Aber wir sind ganz optimistisch, dass der Olympiakandidat 2018 uns die Schönheit Münchens und Umgebung näher bringen wird.

Wir wünschen uns bis dahin das die Zeit schnell vergeht, alle gesund und fit bleiben und für die Veranstaltung an allen Tagen viel Sonnenschein.

Den Wolpertingern noch viel Spaß und gutes Gelingen bei den Vorbereitungen.

Herzlichen Dank für die Einladung, Eure Knöngels

Das Team

Guido Casaretto

Christian Duve

Stevie Gotzes

Harry Granow

Frank Herbertz

Werner Hoersch

Holger Jürgensen

Matthes Kisgen

Peter Körschgen

Christoph Krings

Stig Lindström

Pit Meyer

Klaus Stein

Dirk Wellen

Timm Wiegmann

Axel Zöller

Pigeons

TTK Sachsenwald, Hamburg



Liebe HoteGo-Freunde vom ASV, nun sind wir Nordlichter wieder bei Euch im Süden zu Gast und wir freuen uns schon riesig auf diesen Saisonhöhepunkt. Das hat natürlich viele Gründe. Zum einen natürlich aufgrund der Tatsache, dass wir an dem Wochenende wieder viele alte und junge Hockeyfreunde im Rahmen dieses Familientreffens wiedersehen – und einen großen Teil sogar einen Tag länger als in den vorherigen Jahren. Eine tolle Idee von Euch, das Event mit einer zünftigen Wanderung in Garmisch-Partenkirchen zu beginnen. Auch wenn wir hierzu nur in vergleichsweise kleiner Anzahl teilnehmen können, werden wir dieses „Höhentraining“ nutzen, um Kraft und Ausdauer für unsere sportlichen Ziele zu tanken.

Denn das ist der nächste Grund der Freude. Die im letzten Jahr „gewonnene“ rote Laterne macht sich nämlich gar nicht gut und in unserem neu gestalteten Clubhaus samt Hockeyraum und braucht dringend wieder einen Stellungswechsel, am liebsten natürlich im Clubhaus unserer Hamburger Freunde aus dem vornehmen

Westen, aber auch alle südlicher gelegenen Clubhäuser sind gerne genommen.

Und schließlich feiern wir nicht nur das HoteGo, sondern auch die 100 Jahr-Feier des ASV. Damit reiht Ihr Euch nahtlos ein, in die Riege der großen 100 Jahr Feiern 2010. Denn so bekannte Institutionen, Unternehmen und Verbände wie die Feuerwehren Crispendorf und Epishofen, Alfa Romeo, Reemtsma Cigarettenfabriken, die Stadt Wyk auf Föhr, der Deutsche Gehörlosen Sportbund, der Deutsche Hockey Bund und der von uns Hamburgern im Vergleich zum HSV nicht ganz so geliebte FC St. Pauli zeichnen als Gründungsjahr ebenfalls 1910.

Somit gibt es viele Gründe sich auf das Wochenende Ende Juli/Anfang August zu freuen. Wir sind sicher, dass Ihr wieder perfekte Gastgeber sein werdet und wünschen Euch, versehen mit dem Dank für die Einladung, ein gutes Gelingen und viele schöne Momente.

Eure Pigeons

Das Team

Nils Bohlen

Jochen Brettschneider

Axel Hallberg

Christoph Hering

Thomas Kraus

Martin Kürff

Pucky Marks

Volker Marks

Andreas Nölting

Alexander von Stolzmann

Nicki Tiefenbacher

Robert Theissen

Jürgen Valentiner-Branth

Ascan Warnholtz

Markus Westphalen

Torsten Wywiol

Always at the top



TIPPING PAPER SPECIALISTS

Suppliers of cork and white tippings overprinted with lines, logos and brand names in up to five colours, prestigious foil blocked tipping papers, micro/macro laser and electrostatically perforated grades.

Deutsche Benkert GmbH & Co. KG, Germany, E-Mail: info.de@benkert-group.com
Benkert UK Ltd, United Kingdom, E-Mail: info.uk@benkert-group.com
Benkert GmbH - Muri, Switzerland, E-Mail: info.ch@benkert-group.com
Benkert (Malaysia) Sdn. Bhd., Malaysia, E-Mail: info.my@benkert-group.com
Benkert-Minfeng Tipping Paper Co., Ltd, P.R. China, E-Mail: info.cn@benkert-group.com



Gebhard Elektrotechnik

Fachbetrieb für Elektro- und Gebäudetechnik



Qualifizierter
Innungsfachbetrieb

- LCN-Bus
- KNX
- Sprechanlagen
- Netzwerke
- Elektroinstallation
- Service
- Prüfung nach BGV

Gebhard Elektrotechnik
Lochhamer Schlag 6
82166 Graefelfing

Tel.: 0 89 / 74 68 90 20
Mobil: 01 72 / 6 00 51 82
Fax: 0 89 / 74 68 90 22
E-Mail: GH@Gebhard-Elektrotechnik.de

Die Kochsinnigen



Besonders kochen, veranstalten, catern, wo & wann Sie möchten.
Alexander Johow ist der Kochsinnige & immer erreichbar unter
mobil: 0160-91063069 oder e-mail: alex@diekochsinnigen.de
Website mit Online-Shop unter: www.diekochsinnigen.de

Pitchers

ETUF Essen



Dass HOTE GO neben und mit der Fußball-WM zu den sportlichen Höhepunkten des Jahres zählt, wissen wir ja nicht erst seit 2006. Damals gab es erst das Sommermärchen und dann ein phantastisches Turnier der kleinen Bälle bei den Bully-Bären in Köln.

Ob sich das Sommermärchen 2010 in Südafrika wiederholt steht noch in den Sternen, obgleich der Auftakt gegen Australien schon Appetit machte.

Aber in diesem Jahr ist das nicht die einzige Parallele, denn unser Kapitän seufzte kürzlich, dass er sich vorläufig wie Jogi Löw: nur Absagen vor dem Turnier.

Unser Krankenstand verzeichnet Wachstumskurven wie Technologieaktien gegen Ende des letzten Jahrtausends. Und wer nicht dauerhaft erkrankt ist, muss mit der Familie in den Urlaub. Aber keine Sorge: wir kommen.

Unsere Zielsetzung: alles andere als die rote Laterne wäre eine echte

Überraschung.

Wir sind uns sicher, dass die Wolpertinger sich genau so ins Zeug legen wie die Bully-Bären 2006 und uns ein tolles Turnier beschere(n). Und wer weiß, vielleicht gibt es ja auch ein kleines Sommermärchen für die Pitchers und wir belegen Rang 7 oder 6.

Und 2011 ist ja Heimspiel, da starten wir durch!!!

Das Team

Juppi Bach

Dietz Blank

Didi Dittmer

Harald Fischer

Matthias Frütel

Bernd Füsser

Frank Groell

Gunter Hansen

Malte Hansen

Ole Hansen

Frik Hobendahl

Chris Junge

Thomas Kempf

Sascha Korte

Felix Krekel

Fürst Linden

Christian Mahnert-Lueg

Grille Roesler

Alexander Streit

Gerhard Wunsch

Schwabenpfeile

HTC Stuttgarter Kickers



15 Jahre Schwabenpfeile - (k)ein Märchen

Mit einer dicken Entschuldigung an die Gebrüder Grimm: vor vielen Jahren kamen einmal sechzehn Schwaben zusammen, die miteinander etwas von den schönen Städten in Deutschland sehen wollten.

Sie ließen sich einen starken und großen Pfeil machen und packten ihre Rüstungen ein. Diesen Pfeil fassten sie alle zusammen an, und vorn ging der Kühnste und Männlichste.

Die Schwaben waren schon weit Richtung Süden gewandert, als sie plötzlich alle still standen. Sie sperrten Mund und Ohren auf und schauten. Vor ihnen lag der HoTeGo-Pokal.

Sie berieten, wie sie daran vorbeikommen sollten. Keiner wollte vorn an den Pfeil kommen, weil sie glaubten, es sei eine rote Laterne.

Einer aber schrie aus Leibeskräften: „Hau, hau! voran!“ und gab dem Pfeil einen mächtigen Stoß. Da ging die rote Laterne aus.

Die Schwaben aber waren stolz, das Ungeheuer verjagt zu haben. Da fassten sie endlich Mut, stülpten die Hosen hoch und stiegen in die Isar.

Darüber wurde ein Frosch am andern Ufer aufgeschreckt. Der quakte laut. Da glaubten die andern, einer der ihren habe gerufen. Sie wateten deswegen alle durch die Isar und wurden pudelnass, kamen aber alle glücklich hinüber.

Bevor sie wieder still nach Hause gingen, hielten sie ein Siegesmahl und Fünf sangen ihr Lied...

Das Team

Jan Aichinger

Markus Bauer

Carsten Claussen

Ewald Gehrman

Thomas Knorpp

Jörg Kuhlmann

Götz Locher

Andreas Neef

Mario Rittweiler

Ulrich Roth

Michael Schewe

Wolfgang Schlicker

Axel Schwarz

Hugo Stinnes

Uli Voss



*Wir haben nicht so viel Humor wie die Bayern,
in Rheinland und Westfalen kann man auch viel besser feiern.*

*Den Niedersachsen sind wir psychisch nicht gewachsen,
und wir haben auch nicht so'n großes Herz so wie die Sachsen.*

*Wir haben nicht soviel Esprit wie die Berline,
Dafür sind unsre Treppenhäuser cleaner.*

*Was Württemberger kochen, will in Hamburg keiner essen,
doch wenigstens spiel'n wir nicht so merkwürdig,
Hockey wie die Hessen.*

*Uns Schwaben hasst man bundesweit für unsren Dialekt,
und wir haben auch ganz bestimmt nicht Amerika entdeckt.*

*Wir haben auch nicht die längste Theke der Welt,
nein, wir haben sie nur hergestellt.*

*Mir im Süden stellen die hochwertigeren Kraftfahrzeuge her,
mir im Süden brau'n das bessere Bier.*

*Im Pott und an den Deichen,
will uns mancher das Wasser reichen,
doch in technischen Bereichen,
kann sich leider kaum einer mit uns vergleichen.*

*Deutschland, gib nicht auf,
denn es gibt ein kleines Dorf im Süden,
das hat es ein kleines bisschen besser drauf.*



Hier wartet Gesundheit auf Sie!

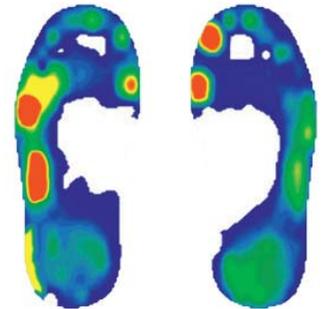
Im Alltag und beim Sport sind der Bewegungsapparat und seine tragenden Elemente, die Füße, enormen Belastungen ausgesetzt. Was Sie gegen die unangenehmen Folgen wie frühzeitige Ermüdung, erhöhtes Verletzungsrisiko und Schmerzen tun können, erfahren Sie am Samstag, 31. Juli, am SAMBERGER Aktionsstand auf der HoTeGo.

Ein spannendes Angebot rund um die Gesundheit erwartet Sie: Ursachen von Beschwerden wie Fuß- und Knieprobleme können mit einer **digitalen Fußdruckmessung** punktgenau analysiert werden.



Die Firmenzentrale von SAMBERGER in der Landsberger Str. 203 in Laim

Die Messung ist unkompliziert, dauert nicht länger als 15 Minuten und ist am Aktionstag kostenfrei (statt € 29,-).



Dank der digitalen Fußdruckmessung werden die Belastungszonen punktgenau ermittelt und die nachfolgende Versorgung optimiert.

Mit dem Messergebnis können Maßnahmen gezielt empfohlen werden: In den meisten Fällen sorgen Einlagen für die Schuhe für eine gesunde Körperhaltung. Vor Ort bietet SAMBERGER Beratung zu unterschiedlichen **Einlagenmodellen**, auch zu sog. „sensomotorischen“ **Aktiv- und Sport-Einlagen**, an. Auch praktische Übungen mit dem vielseitigen **Balance-Pad**, welches Sie am Stand testen können, bringen den Bewegungsapparat in den richtigen Schwung. Außerdem gibt

es am Aktionstag Beratung zu **Sport- und Aktiv-Strümpfen** sowie **Bandagen**. Nehmen Sie sich die Zeit für Ihre Gesundheit und besuchen Sie uns.

Mehr Informationen: www.samberger24.de



Stichlinge

Großflottbeker GHTC, Hamburg



**Liebe Wolpertinger Dabblers,
liebe HOTEGO Familie,**

unglaublich aber wahr, das Jahr ist schon fast wieder rum und die Vorfreude wächst, Euch alle wieder zu sehen. Rücktritt die II.te? Auf jeden Fall: Come Back die I.te!!!

Nachdem Roderich im vergangenen Jahr erstmalig, seit dem bestehen des HOTEGO's, nicht mit uns auf Reisen gegangen ist, konnten wir durch intensive Gespräche, div. Versprechungen und Zusagen, ihn zu einer erneuten Teilnahme überzeugen. So freuen wir uns gemeinsam mit Euch Roderichs 1. Come Back beim HOTEGO erleben zu dürfen und gleichzeitig die erstmalige Teilnahme von Marcus Warnholtz bekannt geben zu können. Nun ist es nach den Pitchers auch uns gelungen, zwei Hockeygenerationen in einer Mannschaft zu vereinen.

Liebe Dabblers, wie wir alle wissen, feiert IHR in diesen Tagen das 100-jährige Bestehen des ASV München, zu dem wir Euch herzlich Gratulieren und Euch auch weiterhin eine erfolgreiche sportliche Zukunft

wünschen wollen. Besonders freuen wir uns, dass es Euch genau zu diesem Termin gelungen ist, die Ausrichtung des HOTEGO's zu übernehmen und das sonst übliche Rahmenprogramm zu erweitern. Wir sind also schon sehr gespannt, insbesondere wie uns das von Euch ausgearbeitete „Höhenprogramm“ in den Bergen bekommt wird.

Herzlichen Dank für Eure Einladung. Sehr gern folgen wir Eurem Aufruf nach München zu kommen und erinnern uns mit Freuden an das Turnier in 2002. Unvergessen, der nach Tagen der Sonne sinnflutartige Regenschauer während der Siegerehrung. Auch unvergessen die Momente der Siegerehrung, in denen sich die Pigeons noch vor uns wähten und wir Dank des „Altersbonus“ dann doch auf den 7ten Rang klettern durften, um die Laternen nach Wentorf zu entsenden;-)

Euch wünschen wir einen guten und reibungslosen Ablauf des Turniers und natürlich auch tolles Wetter...

Eure Stichlinge aus Hamburg

Das Team

Henning Fastrich

Marc Johannsen

Christian Kalischer

Jens Konerding

Mischka Lagemann

Nils Larsen

Carsten Münte

Oliver Pauls

Knut Rehder

Christian Schetelig

Martin Schmidt

Paul Schüler

Peter Sump

Thomas Tihl

Marcus Warnholtz

Roderich Warnholtz

Michael Wessling

Triple Talent Team

DHC, DSC, DSD, Düsseldorf



Liebe Wolpertinger Dabblers, das Turnierhighlight des Jahres steht bevor und Mitglieder, sowie die eingefleischten und treuen Fans des Triple Talent Team freuen sich schon auf den Sommer.

Wir sind uns jetzt schon sicher, dass ihr mit euren Bemühungen die Meßlatte für die folgenden Ausrichter wieder ein bisschen höher legen werdet – der Wandertag ist ein klares Zeichen dafür.

Bleibt das Sportliche und dafür müssen ja bekanntermaßen alle teilnehmenden Teams selber sorgen.

Um dem Markenversprechen Triple Talent Team wieder näher zu kommen (momentan sind wir eher das Double Talent Team), bedeuten die Zeiten auch für uns: Aufbruch und Wandel.

Auf dem Hockeyplatz wieder ein gefürchteter Gegner zu werden, sowie die Qualität im Golf und Tennis zu halten, bleibt dabei unser mittelfristiges Ziel.

Unsere konstant starke und fast schon traditionelle Stärke an Fass und Theke, soll darunter aber nicht leiden.

So werden wir auch dieses Jahr wieder versuchen, ganz im Zeichen des sanften Umbruchs, neue Teammitglieder in den erlauchten Kreis der HoteGo'ler einzuführen und auch damit Werbung für diesen modernen und noch recht unbekanntes Dreikampf zu betreiben.

Hoch sind die Erwartungen bei Fans und Familie, nach dem Überraschungssieg in Krefeld. Nun sind wir die Gejagten, sozusagen der FC Bayern des HOTEGO und natürlich nehmen wir diese Herausforderung an.

Eine gewisse Vorfriede auf unsere Gastgeberrolle 2012 ist jetzt schon spürbar, aber nun genießen wir erstmal die Zeit bei euch in München.

Der Titelverteidiger freut sich auf die gemeinsame Zeit.

Euer Triple Talent Team

Das Team

Tom Bauer

Gerald Böse

Hansi Falkenbach

Wolfgang Francken

Tobias Kardorf

Andreas Klösel

Robert Kramer

Manfred Losberg

Jan Mahler

Björn Merse

Holger Muth

Oliver Peters

Peter Rayermann

Barri Roos

Andreas Rutz

ARABELLA **R**EISEN & **T**OURISTIK

Die Kunst des Reisens

Herzlich willkommen bei
Arabella Reisen & Touristik GmbH

Für Arabella Reisen ist **“ART - die Kunst des Reisens”**
Auftrag und Verpflichtung zugleich.

Ihre Wünsche und unser Wissen, gepaart mit viel Zeit
und intensiver Betreuung, gestalten Ihre Reise zu einem
Erlebnis. Wir planen mit Ihnen Ihre besondere
ART des Reisens.

Bis ins kleinste Detail gestalten wir Ihre Reise zu
den schönsten Zielen der Welt. Wir nehmen uns
viel Zeit für Sie und planen gemeinsam mit Ihnen
- die andere **ART** des Reisens.

Golfreisen • Urlaubsreisen
Kreuzfahrten • Geschäftsreisen • Sportreisen

www.arabellareisen.de

Arabellastr. 5
81925 München
Tel. +49 89 9 10 74 84
Fax +49 89 91 91 92
info@arabellareisen.de

Korbinianplatz 2
85737 Ismaning
Tel. +49 89 9 60 53 60
Fax +49 89 96 05 36 29
ismaning@arabellareisen.de

Werner-Eckert-Str. 7
81929 München
Tel. +49 89 2 55 59 41 60
Fax +49 89 2 55 59 41 65
travel@arabellareisen.de



Hapag-Lloyd
Reisebüro



Die Geschichte des ASV

Chronik des ASV Dresden

Als am 11. März 1910, gegen 15 Uhr, im Hotel Continental in Dresden sich die beiden Vorsitzenden Richard Bayer vom ASC 1906 und Bruno Spies vom ASV 1897 die Hände reichten, wurde der Zusammenschluss beider Vereine besiegelt. Vorher waren noch einige Schwierigkeiten bei den Mitgliedern des ASV aus dem Wege zu räumen, die sich gegen eine Vereinigung mit dem ASC aussprachen. Man war jedoch zu der Erkenntnis gekommen, dass ein akademischer Sportverein gegen die vielen schlagenden Verbindungen, Burschenschaften und Corps eine größere Chance hätte zu überleben. Die Versammlung war von 30 Mitgliedern besucht.

Bei der Gründung bestand der Verein aus vier Ehrenmitglieder, 51 ordentliche Mitglieder, 57 Außerordentliche, 55 Alte Herren und 10 unterstützenden Mitgliedern. Dazu kamen 28 aus der Jugend und 35 aus der Damenabteilung. Als 1. Vor-

sitzender wurde R. Wichmann gewählt, der jedoch plötzlich verstarb und von C. Kugler ersetzt wurde. Der Sportbetrieb verlief weiterhin auf Mietplätzen. Lediglich eine Clubwohnung konnte Ostern 1908 angemietet werden. Hier residierte die berühmte „Elsa“, die einen Mittagstisch für die Studenten der technischen Hochschule eingerichtet hatte.

Verfolgt, man die Geschichte beider Vereine, so waren es zunächst, die Gründung des ASV 1897, wo sich eine kleine Tennisgemeinde von Studenten der TU-Dresden zusammenfand und das 1. Akademische Lawn-Tennisturnier Dresden veranstaltete. Der Club setzte sich vorwiegend aus Studenten aus Deutschland, Skandinavien (Norwegen u. Finnland), England und Mitgliedern der Dresdener Gesellschaft zusammen. Es war eine Zeit, in der, der Sport seine Entwicklung nahm. Baron de Coubertin gründe-

te gerade 1894 das olympische Komitee, um die ersten olympischen Spiele neuer Zeitrechnung nach Athen zu vergeben. Hier war es ein griechischer Schafshirte, der den Marathonlauf gewann und damit zum griechischen Volksheld wurde. Frauen waren zu den Spielen noch nicht zugelassen. Die meisten Bürger waren konservativ, deutsch national eingestellt. Man trug einen steifen Kragen, Hindenburgschnitt und Hut. Hut war wichtig, um sich von dem Proletariat zu unterscheiden.

Nicht nur die technische Hochschule oder die Bergakademie in Freiberg zog die Studenten nach Dresden, sondern die einstige barocke Residenz August des Starken hielt kulturell einen Spitzenplatz unter den deutschen Städten. Es herrschte eine Atmosphäre der Toleranz und Qualität. Wie beschrieb es v. Leist: „Die Elbe eilt, vom Gebirge herunter um ihren Liebling, Dresden zu küssen.“ Semperoper, Zwinger, Hof und Frauenkirche, dazu einzigartige Kunstsammlungen zogen Besucher aus aller Welt in die von Johann Gottfried Herder als Elbflorenz gerühmte Halbmillionenstadt an der Elbe.

1905 kam es zu Spannungen im ASV. Ein Teil der Mitglieder plädierte mehr für die sportliche Note, vor allen Dingen Hockey, wogegen beim anderen Teil mehr Tennis und gesellschaftliche Ambitionen im Vordergrund standen. So wurde der ASC 1906 gegründet; mit den Clubfarben grün-weiß. Bereits im Gründungsjahr verfügte der Club über eine schlagkräftige Truppe, die 1908 den von Frankfurt gestifteten Silberschild gewann, der damals noch unter Vereinsmannschaften ausgetragen wurde. Neben Hockey wurden, vorwiegend im Winter, Bobsleigh, Langlauf und Bandy (das spätere Eishockey) betrieben. Hier waren natürlich die Studenten aus Norwegen und Finnland führend. Das Turnier um die sächsischen Tennismeisterschaften blieb, je-

doch weiterhin in den Händen des ASV 1897.

Nach der Wiedervereinigung 1910 wuchs die Mitgliederzahl ständig, so dass der Wunsch nach einer eigenen Platzanlage immer dringender wurde. 1921 konnte endlich am „Zeileschen Weg“ ein geeignetes mehrere Hektar großes Gelände erworben werden. Gleichzeitig begann in Deutschland die Inflation, wo man zuletzt nur noch mit Billionen rechnete. Trotz der Geldentwertung gelang es mit Hilfe namhafter Spenden und Darlehen der Mitglieder und einer Waren-Lotterie, das notwendige Kapital aufzubringen.

Unter der Planung und Gestaltung des AH Amsinck aus Hamburg erfolgte die Bauausführung durch die deutsche Werkstätten Dresden-München. Innerhalb von drei Jahren wurde das Clubhaus mit 13 Tennisplätzen und zwei Hockeyfeldern fertig gestellt.

Die neue Platzanlage stellte natürlich ein beträchtliches Vermögen dar. Die Verantwortung wollte man nicht allein den Studenten überlassen. So wurde 1921, mit Einver-



ständnis der OM's, der Akademische Sportplatzverein gegründet. Verkörpert wurde er durch eine Kommission von 20 Herren, von denen die Hälfte Ausländer waren. Zweck des Vereins war die Förderung des Sports, insbesondere die Förderung der Ziele des ASV 1910 durch Beschaffung einer Sportplatzanlage und durch Veranstaltung und Unterstützung von Wettkämpfen. Der Verwaltungsausschuss bestand aus dem Vorsitzenden, seinem Stellver-



treter und dem Schriftwart.

Zur Struktur des ASV wäre zu berichten, dass nur Studenten ordentliche Mitglieder wurden, Stimmrecht hatten und den Vorstand stellten, der sich aus dem 1. und 2. Vorsitzenden, dem Kassierer und dem 1. und 2. Sportwart zusammensetzte.

Jährlich fanden zehn Mitgliederversammlungen statt. Wer von den ordentlichen Mitgliedern fehlte, kam ins Protokoll und zahlte drei Reichsmark Strafe. Das gesellschaftliche Leben hatte seinen Höhepunkt durch das jährlich stattfindende große Stiftungsfest im königlichen Hotel Belvedere, ein Haus wo sich gerne Richard aufhielt und seinen Skat spielte. Die Damen erschienen in langen Kleidern und die Herren natürlich im Frack. Dazu spielte Barnabas von Gezy mit seinem Salonorchester zum Tanz auf. Umrahmt war das Wochenende mit einem Herrenabend und sportlichen Veranstaltungen, wobei namhafte Hockeyclubs aus ganz Deutschland eingeladen wurden. Die große Attraktion der Veranstaltung war natürlich am Sonntag die Wettkampfstaffel zwischen den Japanern und Fressern. Die Bedingungen konnte der Gegner stellen. Zunächst musste der Erste eine Flasche Wasser leeren, bevor der Nächste auf Stel-

zen lief. Schubkarren fahren, Rückwärtslaufen und Radfahren ohne Pedalbenutzung bildeten den Abschluss.

Seit Bestehen des Mittagstisches in der Clubwohnung hatten sich zwei Gruppen gebildet. Einmal die Japaner, die durch gutes Benehmen auffielen und zu festlichen Anlässen kimonoähnliche Gewänder trugen, deren Rücken ein großer roter Vollmond zierte. Als Kopfbedeckung imponierte ein großer fernöstlicher Strohhut. Die Fresser traten als



halbnackte Wilde auf und hatten als Markenzeichen ein häufiges Rülpsen.

Blättert man in den Mitglieder-Verzeichnissen der damaligen Zeit, so lesen sich die Namen wie ein „Who is Who“ der deutschen Wirtschaft. Angefangen von Dr. Bayer, Benkert,



Brüne, von Boch, van Delden, Dyrkerhoff, Gütschow, Madaus, Merck, Nissle, Reuter, Traun, Voith und Woeste waren alle Industriezweige vertreten. Sie alle durchliefen die TU und schlossen ihr Studium mit einem Dipl. Ing. ab.

Neben vielen anderen ASV Mitgliedern, die sich um den Klub verdient gemacht haben, ragten drei Persönlichkeiten besonders hervor:



Da gab es Dr. Richard Bayer, Gründungsmitglied, Ehrenmitglied seit 1911, verheiratet seit 1912 mit Fr. Schniewind, Gönner und Förderer auch des Münchener ASV. Stifter des Bayer von Frenkellpokals, mit dem jedes Jahr nach einem Punktesystem über verschiedene Sportarten, der Gewinner ausgezeichnet wurde.

Als Zweiten möchte ich Baron Erik von Frenkell erwähnen. Gründungs- und Ehrenmitglied, seit 1912 verheiratet mit Fr. Elsa Lindberg, (die es

Beide bis zur diamantenen Hochzeit geschafft haben), ein bedeutender Sportdiplomate zwischen Ost und West, Mitglied des finnischen olympischen Komitees, bekam 1952 die Aufgabe die olympischen Spiele in seinem Heimatort Helsingfors auszurichten, wo er außerdem als 2. Bürgermeister tätig war. Sein Arbeitstag hatte damals mehr als 24 Stunden, so dass er als „Mister Überall“ allen ein Begriff wurde. Er war es, der durchsetzte, dass Japan und Deutschland ohne Diskriminierung an den Spielen wieder teilnehmen konnten. Daneben hatte er noch die Funktion als 2. Vorsitzender des internationalen Fußballbundes und war Mitbegründer des Aeroclub und Golfclub in Suomi.

Als Dritten möchte ich Hellmuth (gen. Bulle) Wortmann erwähnen. Er war der gute ASV-Geist, der für die Ideale des Klubs, Kameradschaft und Freundschaft stand. Über sein Schicksal und Würdigung wird noch an anderer Stelle berichtet.

Weitere Highlights in der ASV-Geschichte waren die jährlich stattfindenden internationalen Tennismeisterschaften auf der ASV-Anlage. Die Besetzung aus Spitzenspieler der Tschechoslowakei, Schweiz und Deutschland konnte sich sehen lassen. Zweimal trug

sich Curt Bergmann (ASV) im Einzel als Sieger ein.

In der Leichtathletik war es der jährliche Klubkampf zwischen dem ASC Leipzig, ASV Leipzig und ASV Dresden um den silbernen Diskus. Gerhard Milner, Vorsitzender des ASC Leipzig, überreichte 1954 beim Stiftungsfest in München, dem jungen ASV diesen Diskus als Erinnerung.

Im Hockey herrschte ein reger Spielverkehr mit Mannschaften aus ganz Deutschland. Um die Jahrhundertwende wurden die Spiele teilweise im Mixed ausgetragen. Jede Mannschaft bestand aus sechs Herren und fünf Damen. Die Damen natürlich in langen Kleidern mit Krawatte zur weißen Bluse. In den zwanziger und dreißiger Jahren verfügte der Klub über drei Herren, zwei Damen und mehreren Juniorenmannschaften. Die Mitgliederzahl der Jugendlichen stieg von Jahr zu Jahr und kam vorwiegend vom Vitzthumgymnasium.

Erwähnt sei hier H. Schmalix, der im Hockey 1936 in Berlin die Silbermedaille errang. In der Leichtathletik konnten die Gütschowsisters, mit Elaine im 100 Meterlauf und Kathleen im Hochsprung, die deutsche Meisterschaft erringen. 1928 in Amsterdam, Deutschland wurde wieder gesellschaftsfähig für die Olympischen Spiele nach dem



1. Weltkrieg, startete für den ASV Tarnogrocki über 800 Meter, wo er leider den Vorlauf mit 1:59 Minuten nicht überstand.

Im Winter trumpten im Erzgebirge die Norweger und Finnen des ASV auf. Im Langlauf und Skispringen

bot sich ihnen keine Konkurrenz. Dafür imponierten im Bobsleigh die Piloten Jolly Brüne und L. v. Boch mit ihren Mannschaften durch große Erfolge. In Lake Placid 1932 errang Mehling im Viererbob bei den olympischen Spielen für den ASV die Bronzemedaille.

Geselligkeit und Gastfreundschaft und dazu noch eine große Kameradschaft hat es stets unter den ASV ern gegeben. Im neuen Clubhaus, welches 1921 fertig gestellt wurde, fanden regelmäßige Tanztees statt. Die Damen trafen sich zum Bridge und gelegentlich wurden die Professoren der naheliegenden technischen Hochschule zu Vorträgen, mit anschließenden Diskussionen, eingeladen. Als 1933 die Nazis an die Macht kamen und ihre Ideologie verkündeten, bekam der ASV eine Sonderstellung durch seinen hohen Ausländeranteil. Es wurde ihm nicht die Verpflichtung aufgezungen seine Mitglieder im Sinne des Nationalsozialismus zu erziehen. Sogar Hitlers Reichssportminister von Tschammer und Osten hielt schützend die Hand über den Klub.

Mit dem Beginn des 2. Weltkrieges war der Sportbetrieb nur noch eingeschränkt möglich. Die Männer wurden eingezogen und kämpften an verschiedenen Fronten. Die ersten Todesnachrichten trafen ein: Für Führer, Volk und Vaterland gefallen. So fand das Stiftungsfest zum 30-jährigen Jubiläum 1940, nur noch in bescheidenem Rahmen statt. Es kursierte hinter vorbehaltender Hand der Slogan: Genießt den Krieg, der Frieden wird fürchterlich.

Als am Faschingsdienstag 1945, drei Bomberverbände mit je 500 Maschinen, an zwei Tagen einen sinnlosen Angriff gegen Dresden flogen, wurde die Stadt restlos zerstört und in Schutt und Asche gelegt. Die Behörden registrierten 36.137 Tote. Menschen die diesem Inferno entkamen, sprachen von



mehr als 100.000 Toten, da die Stadt voll von Flüchtlingen aus dem Osten war. Mit der Stadt wurde auch die Anlage des ASV zerstört und nach dem Krieg von den DDR-Behörden beschlagnahmt und zweckentfremdet.

Gerhart Hauptmann, dem diese Stadt, ans Herz gewachsen war und dem sie in der Jugend als heiterer Morgenstern geleuchtet hatte, schrieb den erschütternden Brief, der mit den Worten beginnt: „Wer das Weinen verlernt hat, der lernt es wieder beim Untergang von

Dresden“ und der mit der Bitte an Gott endet, „er möge die Menschen mehr lieben, läutern und klären zu ihrem Heil.“

Wewe

P.S. Diese Chronik wurde aus den Unterlagen alter ASV-Nachrichten und den Erinnerungen an den ASV durch Prof. Hans F. Schubert zusammengestellt.



www.microsport.de

**Solar Power
Speedometer
GPS Navigation
Outdoor Computer
Team Communication
Wearable Electronics**

MICROSPORT
OUTDOOR ELECTRONICS



www.schneider-weisse.de



**AUFSTEIGER
MIT
SCHNEIDER WEISSE.**

SCHNEIDER WEISSE. DAS ORIGINAL.



*Bestes Weissbier
aus
Tradition*



Die Geschichte des ASV

ASV München 1952 - heute

Als 1945 die Russen in Dresden Besatzungsmacht wurden, war es aus mit dem Sportgelände am Zelleschen Weg.

Die Dresdner Mitglieder aber, die in der ganzen Welt verteilt waren, wollten nicht, dass es aus war mit dem ASV. Sie schrieben sich Briefe, trafen sich und verhalfen dem Verein zu einem neuen Leben. 1952 wurde mit ihrer Hilfe der ASV München gegründet. Zuerst ohne eigenen Platz, dann mit einem Gelände an der Osterwaldstraße und schließlich auf dem Platz am Poschinger Weiher, der 1966 erworben werden konnte.

In dieser Zeit stellte der Verein zwei Herren-Mannschaften, eine Damen-Mannschaft und eine Zeit lang auch eine Knaben-Mannschaft; sportlich spielte der ASV keine herausragende Rolle, dafür wurde das gesellschaftliche Leben um so mehr gepflegt. Die Feste im

Clubhaus waren legendär.

Dass keine Jugendarbeit betrieben wurde, rächte sich in den 90er Jahren. Es gab kaum Nachwuchs, nur noch 14 ordentliche Mitglieder, und auch den Anschluss an das neue, schnelle Spiel, das auf Kunstrasen möglich war, hatte man (der ASV besaß nur einen Naturrasen) verpasst. Es drohte, zum zweiten Mal der Untergang. Aber wieder machten sich die ASV-Mitglieder daran, ihren Club zu retten.

Im Jahr 2000 gelang unter dem 1. Vorsitzenden Jörg Mittelstrass die Wende. Den Club aufzugeben wäre für Mittelstrass, dessen Mutter noch in Dresden Mitglied gewesen war, undenkbar gewesen. Ein Kunstrasen sollte gebaut und die Jugendarbeit völlig neu aufgebaut werden. Nur – mit welchen Jugendlichen?

Zum Glück gab es zu diesem Zeitpunkt die Münchner Hockey-Vereinigung Jahn – sportlich erfolgreicher und gesegnet mit 120 Hockey spielenden Kindern. Der Hauptverein, die Turnerschaft Jahn, zeigte nur mäßiges Interesse an der Entwicklung dieses Potenzials: Neuer Kunstrasen... zu teuer, hauptamtliche Trainer... muss nicht sein. Die Jahnler waren frustriert, suchten nach Lösungen und fanden – den ASV. 2001 schlossen sich die beiden Vereine zusammen.

Das war der Impuls, der benötigt worden war: Um den nun 150 Mitgliedern im Jugendbereich auch eine Perspektive zu bieten, wurde schon im Jahr darauf der Kunstrasen eingeweiht und ein hauptamtlicher Trainer eingestellt. Darum sieht der ASV seine ganz große Chance in der Entwicklung der Jugendlichen.

Dass dieser Ansatz richtig ist, zeigt die stetig wachsenden Mitgliederzahl vor allem im Jugendbereich: Inzwischen spielen über 300 Kinder und Jugendliche Hockey beim ASV.

CK



Ergebnisstableau



Gesamtwertung Krefeld 2009

Teams	Hockey		Tennis		Golf		Total	
	Turnierpunkte	Platz	Turnierpunkte	Platz	Turnierpunkte	Platz	Turnierpunkte	Platz
Schwabenpfeile	70	1	50	3	20	8	140	2
Bully Bären	50	3	35	5	29	6	114	6
Knöngels	35	5	59	2	42	4	136	3
Pitchers	20	8	20	8	59	2	99	7
Pigeons	29	6	42	4	24	7	95	8
Triple Talent Team	24	7	70	1	70	1	164	1
Wolpertinger Dabblers	42	4	29	6	50	3	121	4
Stichlinge	59	2	24	7	35	5	118	5

Ergebnisse München 2010

Teams	Golf			Hockey			Tennis			Total	
	Punkte	Turnierpunkte	Platz	Punkte	Turnierpunkte	Platz	Punkte	Turnierpunkte	Platz	Gesamtpunkte	Platz
A Pigeons											
B Knöngels											
C Wolpertinger Dabblers											
D Bully Bären											
E Triple Talent Team											
F Stichlinge											
G Pitchers											
H Schwabenpfeile											

Brauhaus Tegernsee

Im ASV wird das gleiche Bier wie im
Tegernseer Bräustüberl getrunken.



Die Farbkomposition

Klaus Stank
Malermeister

Hanfelderstraße 5
82131 Gauting - Oberbrunn
Telfon: 0 89 / 85 02 69 96
Telfax: 0 89 / 85 02 69 98
Mobil: 01 71 / 4 47 11 76
E-Mail: stankklaus@aol.com

In der vielbefahrenen Putzbrunnerstraße zu Ottobrunn* mußten Schachtrahmen-Sanierungen im Auftrag der Straßenmeisterei München- Riem durchgeführt werden. Dabei liegen 2 Rahmen so nah beieinander, dass es zur 8, letztendlich zur Schwarzen Acht gekommen ist.

Dr.-Ing. A. Haenlein GmbH & Co

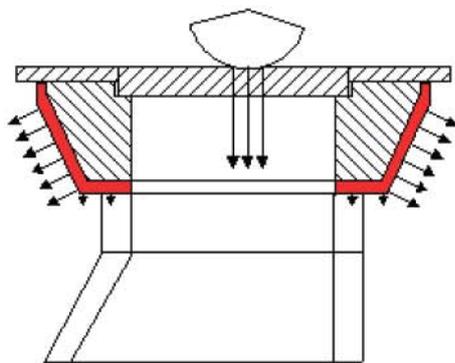
* Ottobrunn: von hier zog 1832 der Namensgeber, der 17-jährige bayerische Otto von Wittelsbach (Bruder Ludwigs des II.) nach Griechenland, um als König Otto der I. von Griechenland 30 Jahre dort unglücklich zu regieren. Die dorische "Ottosäule" von 1834 erinnert daran.

Pressespiegel

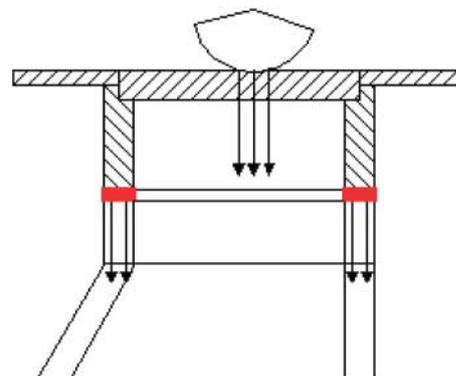
Referenzliste

Einbau

Ausschreibungstexte



21. Jahrhundert Konisch Budaplan: Der Konische Schachtrahmen leitet die vertikale Last seitlich in die Fahrbahn ein. Der Einbau Konischer Systeme erweist sich als **überlegene** Lösung bei Sanierung, Unterhalt und Neubau.



18.-20. Jahrhundert: Der zylindrische Schachtrahmen überträgt die vertikale Last direkt auf die Kanalkonstruktion. Setzungsschäden konstruktiv vorgegeben.

Schauen Sie auf unsere Internetseite: [Einbau](#), [Ausschreibungstexte](#), [Pressespiegel](#) und [Referenzliste](#).

Dr.-Ing. A. Haenlein GmbH & Co
Hufelandstr. 21
80939 München
Tel +49-89-316936-0
Fax +49-89-316936-20
info@haenlein.de

Spiel- und Wertungs-Modus

Eine HOTEGO-Mannschaft besteht aus maximal 15 Spielern. Die Spieler müssen im Veranstaltungsjahr das 40. Lebensjahr erreicht oder überschritten haben, maximal 3 Spieler dürfen jünger, müssen zum Zeitpunkt der Veranstaltung aber mindestens 35 Jahre alt sein.

Jeder Spieler muss mindestens zwei Sportarten ausüben, eine davon muss Hockey sein.

Die beim Hockey auf dem Feld stehenden 11 Spieler einer Mannschaft müssen zusammen ein Mindestalter von 475 Jahren erreichen.

In jeder der drei Disziplinen - Hockey, Tennis und Golf - wird eine Rangfolge ermittelt. Entsprechend dieser Rangfolge werden Turnierpunkte vergeben. Belegen zwei oder mehr Mannschaften in einer Disziplin den gleichen Platz erhalten alle die gleiche Anzahl an Turnierpunkten, die nachfolgenden Plätze bleiben entsprechend unbesetzt.

Die Anzahl der insgesamt erreichten Turnierpunkte entscheidet über die Turnierplatzierung.

Bei Punktgleichheit entscheidet die Platzierung im Hockey.

Turnierpunkte werden wie folgt vergeben:

1. Platz = 70 Turnierpunkte
2. Platz = 59 Turnierpunkte
3. Platz = 50 Turnierpunkte
4. Platz = 42 Turnierpunkte
5. Platz = 35 Turnierpunkte
6. Platz = 29 Turnierpunkte
7. Platz = 24 Turnierpunkte
8. Platz = 20 Turnierpunkte

H O

H o c k e y

Jede Mannschaft bestreitet in ihrer Vorrundengruppe 3 Spiele. Für einen Sieg gibt es 3 Punkte, für ein Unentschieden 1 Punkt. Bei Punktgleichheit entscheidet die Tordifferenz, danach die Anzahl der geschossenen Tore.

In der Finalrunde spielen die Gruppenvierten Platz 7 und 8, die Gruppendritten Platz 5 und 6, die Gruppenzweiten Platz 3 und 4 und die Gruppenersten Platz 1 und 2 aus.

In der Finalrunde erfolgt bei einem Unentschieden - ohne eine vorherige Verlängerung - ein Siebenmeterschießen.

T E

T e n n i s

Jede Mannschaft nominiert 5 Doppel in der Reihenfolge der Spielstärke. Jedes Doppel bestreitet 2 Matches.

Über die Platzierung entscheidet die Anzahl der gewonnenen Matches, bei Gleichstand Differenz aus gewonnenen und verlorenen Spielen.

Bei Regen erfolgt ein Notprogramm in der Halle.

G O

G o l f

Für jede Mannschaft spielen 5 Zweier-Teams einen Chapman-Vierer (jeder Spieler schlägt einen Ball ab, danach wird 1x der Ball des Partners gespielt, danach wird entschieden, mit welchem Ball das Loch zu Ende gespielt wird).

Gewertet wird nach Stableford, wobei alle Teams mit der Spielvorgabe 18 starten.

Die Platzierung ergibt sich aus dem Aggregat der erzielten Stableford-Punkte.



Das Hockeycamp, das auch Sprachschule ist.

„Die Kombination aus Sprachschule und Hockeycamp ist klasse. HockeyCampus bietet genau das, was zukünftige Champions brauchen: erstklassige Hockeyausbildung gepaart mit hochwertigem Sprachunterricht.“

Das Trainingskonzept von HockeyCampus wurde unter Anleitung von Markus Weise entwickelt; Hockeynationaltrainer Olympia-Gold Athen 2004 und Peking 2008



Die Teilnehmer zwischen 11 und 19 Jahren werden von hochkarätigen Hockeytrainern wie auch -spielern betreut, um ihr persönliches Spielpotential weiter auszubauen. „Goldbotschafter“ von HockeyCampus sind die Olympiasieger und Weltmeister Tobias Hauke, Moritz Fürste und Max Weinhold.

Hier wird nicht nur der Körper, sondern auch der Kopf trainiert. Die Sprachkurse werden in Folkestone von „Native Speakers“, muttersprachlichen Lehrern, durchgeführt. Das Konzept für den Unterricht wurde mit deutschen Englischlehrern auf die Anforderungen von deutschen Schulen abgestimmt.

Jetzt Broschüre anfordern:
info@hockeycampus.com



Unser Partner FHC Sprachreisen ist Reisenetz zertifiziert.

www.hockeycampus.com



Organisation

Veranstalter	Wolpertinger Dabblers im ASV	
Ausrichter	ASV München e.V. Am Poschinger Weiher 4 85774 Unterföhring	(0 89) 9 50 31 56 info@asv-muc.de
Gesamtorganisation	Thomas Steffani Jan Wrede	(01 70) 3 51 90 00 (01 75) 7 29 03 51
Finanzen	Peter Höppner	(01 71) 9 74 66 75
Shuttle-Service	Jörg Mittelstrass	(01 71) 2400024 88
Wandern	Oliver Weeg	(01 79) 2 94 88 48
Turnierorganisation		
Hockey	Knut Grape	(01 51) 16 61 34 95
Tennis	Dirk Althaus	(01 72) 2 58 42 87
Golf	Muck Fritsche	(01 73) 9 26 36 53
Rahmenprogramm		
Damen- /Amateur-Golf	Muck Fritsche	(01 73) 9 26 36 53
Besichtigungen	Daniel Groos Christian Weeg	(01 71) 5 31 26 96 (01 70) 2 05 01 93
Website		
Redaktion	Claudia Krischer	
Gestaltung	Antje Wiegmann Sabine Gotzes Muck Fritsche Dank an die Knöngels und vor allem an Harry	(01 73) 9 26 36 53
Web-Administrator	Muck Fritsche	(01 73) 9 26 36 53
Programmheft		
Redaktion	Christoph Nowotny	(01 76) 18 93 40 32
Gestaltung	La Conexion Thomas Weinbeck	(0 89) 27 27 39 30 info@laconexion.de
Gestaltung Titelblatt	Christian Weeg	(01 70) 2 05 01 93

Adressen

H O

ASV München

Am Poschinger Weiher 4
85774 Unterföhring
Tel. (0 89) 9 50 31 56
info@asv-muc.de
www.asv-muc.de

T E



G O

Golf Hotego

Golfplatz Eichenried
Schleifen B+C
Münchener Straße 57
85454 Moosinning
Tel. (0 81 23) 9 30 80
www.gc-eichenried.de

Golf Rahmenprogramm

Golfclub Aschheim
Fasanenallee 10
85609 Aschheim
Tel. (0 89) 9 90 24 20
www.aschheim.gkmb.net

H O

Hotel Lechnerhof

Eichenweg 4
85774 Unterföhring
Tel. (0 89) 95 82 80
Fax (0 89) 95 82 81 40
info@hotel-lechnerhof.de
www.hotel-lechnerhof.de

T E



L S

Hotel Gasthof zur Post

Münchner Straße 79
85774 Unterföhring
Tel. (0 89) 95 09 80
Fax (0 89) 95 09 84 00
info@gasthof-zur-post-ufg.de
www.gasthof-zur-post-ufg.de



Birgitta Fabian



Uli Stiefvater

Einhorn - Apotheke

Wir sind für Sie da!



Sabina Nowag



Alganesh Habtom



Heidi Böcker



Theresia de Vivanco



Monika Schübel

Wir verleihen...

Milchpumpen
Babywaagen
Inhalationsgeräte

Wir messen...

Blutdruck
Blutzucker
Cholesterin

Wir liefern...

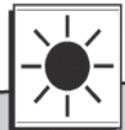
Franz-Marc-Str. 6
80637 München

Tel. 089 15 32 37
Fax 089 15 20 47
info@einhorn-apotheke-muenchen.de
www.einhorn-apotheke-muenchen.de

Mo - Fr 8.30 - 18.30
Sa 8.00 - 12.00



Tel.: 08702/8338 • Fax: 8067 • www.der-wuschek.de • info@der-wuschek.de



Die Heizung
Das Bad

Der

Wuschek

Installation
Solartechnik
Kundendienst

Heizung • Sanitär

Komplett-Bäder-Renovierung

Danke...

Unser besonderer Dank geht an alle Sponsoren und Helfer, die durch ihre Unterstützung die HoTeGo German Open 2010 in München, in dieser Form erst möglich machen. Dies sind u.a.:

- Arabella Reisen & Touristik GmbH
- Blue Ribbon CleanTech GmbH
- BMW AG Niederlassung München
- C.A.T.S. Vertrieb GmbH Süd
- Concentric Solution Limited
- Deutsche Benkert GmbH & Co. KG
- Die Kochsinningen
- Dr. Ing. A. Haenlein GmbH & Co
- Einhorn Apotheke
- Gebhard Elektrotechnik
- Herzogliches Bräustüberl Tegernsee
- H. Hugendubel GmbH & Co. KG

- HockeyCampus UG
- Klaus Stank - Malermeister
- Microsport GmbH & Co. KG
- Orthomol pharmazeutische Vertriebs GmbH
- Orthopädie am Stiglmaierplatz
- Samberger GmbH
- Schreinerei Kuffner
- tw Architekten
- Weisses Bräuhaus G. Schneider & Sohn GmbH
- Reinhold Wuschek GmbH



Impressum


Herausgeber:

Akademischer Sportverein München e. V.
 Am Poschinger Weiher 4
 85774 Unterföhring
 Tel. (0 89) 9 50 31 56
 info@asv-muc.de
 www.asv-muc.de

Bankverbindung:

Hypovereinsbank München
 BLZ 700 202 70
 Kto.-Nr. 866 880

Redaktion:

Christoph Nowotny
 Wolpertinger Dabblers, Teilnehmer Hotego

Fotos:

Wolpertinger Dabblers, Teilnehmer Hotego,
 Markt Garmisch-Partenkirchen, Museum Brandhorst (Haydar Koyupinar)

Gestaltung und Bildbearbeitung:

La Conexion - Büro für Kommunikation
 Thomas Weinbeck
 Georgenstraße 64
 80799 München
 Tel. (0 89) 27 27 39 30
 info@laconexion.de
 www.laconexion.de

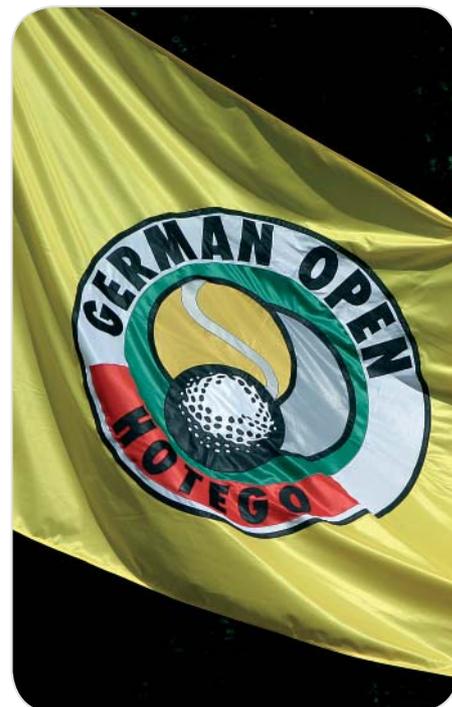
Gestaltung Titelblatt:

Christian Weeg

Redaktionsschluss:

30. Juni 2010

Die Redaktion übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte, Vollständigkeit der Angaben und Druckqualität, sowohl des redaktionellen Teils, als auch der Anzeigen.



H O

T E

G O

BMW
Niederlassung
München

www.
bmw-muenchen.de



Freude am Fahren



GEBEN SIE IHREM SINN FÜR ÄSTHETIK MEHR RAUM.

Wie viele außergewöhnliche Details passen in ein Automobil? Wenn es um den neuen BMW 5er Touring geht, viel mehr als Sie erwarten. Ob es nun die separat zu öffnende Heckscheibe oder die dreiteilig umklappbare Fondsitze sind – in seinem Segment überzeugt der sportliche Touring mit beispielloser

Vielseitigkeit und Funktionalität und einer extrem hochwertigen Innenraumverarbeitung. Vor allem aber erinnert er Sie bei aller Detailverliebtheit immer wieder daran, wofür es wirklich geht: das perfekte Ganze. Mehr bei Ihrer BMW Niederlassung München oder unter www.bmw-muenchen.de

DIE SCHÖNSTE FORM VON DYNAMIK. DER NEUE BMW 5er TOURING.

BMW EfficientDynamics
Weniger Verbrauch. Mehr Fahrfreude.



Hauptbetrieb
Frankfurter Ring 35
80807 München

Ihr Ansprechpartner vor Ort:
Joerg F. Mittelstrass
Telefon: 089 / 35 35 - 1355
E-Mail: joerg.mittelstrass@bmw.de

BMW Niederlassung München

www.bmw-muenchen.de